

## ANMELDUNG

bis **29.06.2026**

über das Anmeldemodul unter:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/veranstaltungen/>

## KONTAKT

[Netzwerk-REACH-BW@lubw.bwl.de](mailto:Netzwerk-REACH-BW@lubw.bwl.de)

LUBW Landesanstalt für Umwelt  
Baden-Württemberg  
Griesbachstraße 1  
76185 Karlsruhe

## TAGUNGS- GEBÜHR

€ 240,-

### Rücktritt des Teilnehmers / der Teilnehmerin:

Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn mit Rückerstattung der Tagungsgebühr. Bei späterer Abmeldung ist keine Rückerstattung mehr möglich.

**Hinweis:** Personenbezogene Daten werden von uns lediglich zum Zwecke der Durchführung von Veranstaltungen des Netzwerkes REACH@Baden-Württemberg verwendet. Hierzu gehört auch die Auslage einer Liste der Teilnehmenden im Veranstaltungsraum, auf der Ihr Titel, Name, Vorname und die Firma/Behörde aufgeführt werden. Sofern Sie dies nicht wünschen, haben Sie die Möglichkeit, der Aufnahme in die Liste der Teilnehmenden zu widersprechen. Eine weitergehende Nutzung ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung hierzu findet nicht statt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzerklärung der LUBW unter [www.lubw.baden-wuerttemberg.de/datenschutz/allgemeine-datenschutzerklaerung](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/datenschutz/allgemeine-datenschutzerklaerung). Es gelten die [Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LUBW – Dienstleistungs- und Verkaufsbedingungen](#).

## TAGUNGSORT

Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen  
Baden-Württemberg  
Willy-Brandt-Straße 41  
70173 Stuttgart

### ANFAHRT / Infos zum Tagungsort

Die Anfahrtsbeschreibung und weitere Infos zum Tagungsort finden Sie unter

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/ministerium/anfahrt>

### PARTNER des Netzwerks REACH@Baden-Württemberg:

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft  
Baden-Württemberg

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

VCI Verband der Chemischen Industrie e. V.,  
Landesverband Baden-Württemberg

BWIKH Baden-Württembergischer Industrie- und  
Handelskammertag e. V.

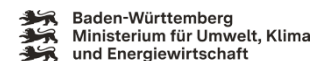
UBW Unternehmer Baden-Württemberg e. V.

Handwerk BW

reachbw

## Europäische Chemikalienpolitik – Wie geht es weiter?

Mittwoch  
08. Juli 2026  
in  
Stuttgart



## EINLADUNG

Die europäische Chemikalienverordnung REACH ist nach wie vor ein zentrales Thema aktueller politischer und wirtschaftlicher Debatten. Wie lassen sich Umwelt- und Gesundheitsschutz mit Innovationsfähigkeit und Wettbewerbsstärke in Einklang bringen? Unsere Veranstaltung bietet einen kompakten Überblick über die neuesten Entwicklungen in der Chemikalienpolitik, beleuchtet regulatorische Herausforderungen und zeigt praxisnahe Lösungsansätze für Unternehmen und Institutionen auf.

Im ersten Themenblock erhalten wir ein Update zum Stand der europäischen Chemikalienstrategie aus Sicht der Europäischen Kommission. Im Anschluss gibt uns ein Unternehmen einen Überblick über die Entwicklung der REACH-Verordnung und die aktuellen Herausforderungen für die Industrie.

Nach einer Pause erhalten wir eine kompakte Übersicht über die wichtigsten Entwicklungen rund um die REACH- und CLP-Verordnung sowie deren relevante Übergangsfristen.

Am Nachmittag stehen das Ökodesign und der digitale Produktpass auf dem Programm. Wir erhalten einen Überblick über die unterschiedlichen Anforderungen und Auswirkungen auf Produkte und Geschäftsprozesse. Aus der Praxis erfahren wir anschließend, welche Anforderungen, welcher Aufwand und welcher Nutzen mit dem digitalen Produktpass verbunden sind.

Danach betrachten wir die REACH-Verordnung aus österreichischer Sicht, um ggf. Unterschiede bei der Umsetzung zu sehen. Zum Abschluss erhalten wir Einblicke in die Zollabfertigung im Hinblick auf Verbote und Beschränkungen.

Das Netzwerk REACH@Baden-Württemberg unterstützt seit inzwischen 20 Jahren Unternehmen bei der Umsetzung des europäischen Chemikalienrechts. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung, auf spannende Vorträge und gute Gespräche.

## PROGRAMM

<b>09:00 Uhr</b>	Ankommen und Kaffee
<b>09:30 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b> Dr. Ulrich Maurer LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
<b>09:40 Uhr</b>	<b>Aktuelle Entwicklungen im Chemikalienrecht auf europäischer Ebene</b> Otto Linher Generaldirektion Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU, Europäische Kommission
<b>10:15 Uhr</b>	<b>Herausforderungen aus Sicht eines Unternehmens</b> Referent angefragt
<b>10:50 Uhr</b>	Pause
<b>11:20 Uhr</b>	<b>REACH Aktuell</b> Sibylle Wurstthorn Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
<b>11:55 Uhr</b>	<b>Die CLP-Revision: Weiterentwicklung und Fristen</b> Nicolaj Heuer Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

<b>12:40 Uhr</b>	Mittagspause
<b>13:40 Uhr</b>	<b>Ökodesign-Verordnung und Stoffrecht – same same but different?</b> Dr. Lisa Kappler Kanzlei Gleiss Lutz
<b>14:15 Uhr</b>	<b>Digitaler Produktpass für Detergenzien: Anforderungen, Aufwand und Nutzen</b> Dr. Bernd Glassl Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e.V.
<b>14:50 Uhr</b>	<b>REACH in Österreich und der EU</b> Dr. Eugen Anwander Amt der Vorarlberger Landesregierung
<b>15:25 Uhr</b>	<b>Die Zollabfertigung im Hinblick auf Verbote und Beschränkungen</b> Jens Glaßer Hauptzollamt Stuttgart, Zollamt Flughafen
<b>16:00 Uhr</b>	<b>Abschlussdiskussion</b>
<b>vs. 16:30 Uhr</b>	Austausch im Foyer mit Sekt anlässlich des 20-jährigen Bestehens des REACH- Netzwerks
<b>Moderation</b>	Carola Maute-Stephan Verband der Chemischen Industrie e. V. Baden-Württemberg

reachbw